

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 58 (1985)

Heft: [1]

Vorwort: Liebe Leser

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Leser

In sechs Jahren wird die Eidgenossenschaft ihr siebenhundertjähriges Bestehen feiern. Bei den fast täglich eintreffenden Hiobsbotschaften über die Umweltzerstörung, das Waldsterben, die Zunahme des Schwefeldioxidgehaltes der Luft, drohenden Smogalarm in den grösseren Städten usw. fragt man sich, ob wir in ein paar Jahren überhaupt noch Lust und Laune haben werden, das Jubiläum zu feiern. Nach meiner Überzeugung dürfen wir trotz der grossen bestehenden Probleme den Kopf nicht hängen lassen, nicht resignieren. Bisher ist es der Menschheit noch immer gelungen, mit allen Schwierigkeiten fertig zu werden. Auch die heute fast unlösbar erscheinenden Probleme können bewältigt werden, wenn wir an die Möglichkeit einer Lösung glauben. Und hier mangelt es. Es herrscht überall eine grosse Verzagtheit, vor allem auch bei Schulleuten: Wie sollen unsere Jungen die Zukunft meistern, wenn wir ihnen nur pessimistische Prognosen und Information vermitteln? Dies wird ohnehin von den Medien im genügenden Mass getan. Wir brauchen in der Schule trotz negativen Meldungen wieder mehr Optimismus. Wir brauchen Lehrer und Schulleiter, die bereit sind, mit ihrem Vorbild den Weg zu weisen, die bereit sind zu verzichten, zum Beispiel auf das Auto. Weil ich glaube, dass wir als Menschheit und Schweizer eine Zukunft haben, lege ich Ihnen, liebe Leser, zu Beginn des Jahres einige Abschnitte aus dem Schlussbericht der Kommission CH 91 über das Konzept der Feiern und Ereignisse zum Jubiläum «700 Jahre Eidgenossenschaft» im Jahr 1991 vor. Die Arbeitsgemeinschaft Schweizerischer Privatschulen, bestehend aus dem Verband Schweizerischer Privatschulen, dem Verband Evangelischer Schulen der Schweiz, der Konferenz Katholischer Schulen und Erziehungsinstitutionen der Schweiz und den Rudolf Steiner Schulen, hat beschlossen sich nach Möglichkeit an der CH 91 zu beteiligen und zwar im Rahmen des Bereichs VII: Die Menschen sind unwissend – sie brauchen und wollen Neugier und Forschung.



Schlussbericht der Kommission CH 91

1 Leitgedanken

1991 feiert die Schweiz den siebenhundertjährigen Bestand der Eidgenossenschaft: Ein Jubiläum, das mehr als eine Tischrede wert ist.

Herausgeber / Editeur: Verband Schweiz. Privatschulen / Fédération Suisse des Ecoles privées
Redaktion / Rédaction: Dr. Fred Haensler, Alpeneggstrasse 1, 3012 Bern, Telefon 031 / 23 35 35

Druck / Impression: Ott Verlag+Druck AG, 3607 Thun 7, Telefon 033 / 22 16 22

Inserate / Annonces: Ott Verlag Thun, Postfach 22, 3607 Thun 7, Telefon 033 / 22 16 22

Jahres-Abonnemente / Abonnement annuel: Fr. 30.– / Einzelhefte / Numéros isolés: Fr. 3.–

Erscheinungsweise / Mode de parution: Monatlich / Mensuel